



**Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen!**

Für viele Schulen gehört es inzwischen zu ihrem Profil, Umweltschule zu sein und sich regelmäßig an der Ausschreibung **Umweltschule in Europa / Internationale Nachhaltigkeitsschule** zu beteiligen.

Im Vordergrund stehen dabei das Begreifen und Beurteilen ökologischer, ökonomischer, sozialer und politischer Zusammenhänge aktueller und zukünftiger Lebensgrundlagen auf der Erde. Die Schülerinnen und Schüler werden angeregt und begleitet, lokale und globale Aspekte zu untersuchen und Handlungsalternativen zu entwickeln.

So wird die Leitidee einer „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ kontinuierlich in das Schulleben integriert. Die Auszeichnung trägt zur Qualitätsentwicklung im Unterricht und in der Schulentwicklung bei und die Verankerung der Inhalte der Rahmenlehrpläne, insbesondere der übergreifenden Themen in die schulinternen Curricula wird erheblich erleichtert und gefördert. Nicht zuletzt genießen Umweltschulen eine positive Würdigung bei Schulinspektionen!

**Auch Ihre Schule hat die Chance,  
diese begehrte Auszeichnung zu erwerben!**

- Anmeldebogen bis zum **14.12.2018** einreichen
- Abgabe schriftliche Dokumentation:  
**1. April 2019** bis allerspätestens **6. Mai 2019**
- Marktplatz-Präsentation am **22. Mai 2019**

Unabhängig von ihrer Ausgangssituation können alle Berliner Schulen „Umweltschule/Nachhaltigkeitsschule“ werden, wenn sie innerhalb der Ausschreibungszeit selbstentwickelte Projekte möglichst in Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern erfolgreich umsetzen.

„Umweltschule in Europa / Internationale Nachhaltigkeitsschule“ ist eine Ausschreibung der internationalen Umweltbildungsorganisation FEE (Foundation for Environmental Education), in Deutschland vertreten durch die Deutsche Gesellschaft für Umwelterziehung (DGU). Gegenwärtig beteiligen sich etwa 51000 Schulen in 68 Ländern. In Berlin gibt es derzeit 28 Umweltschulen.

Als anerkannte "Umweltschule in Europa" bekommen Sie von der FEE die Möglichkeit, auf die Datenbanken der Eco-Schools zuzugreifen und Anregungen, Tipps, Materialien und Vorschläge für Schulpartnerschaften zu erhalten. Auch die DGU unterstützt den Austausch und internationale Kooperationen mit Umweltschulen in anderen europäischen Ländern.

Die Themen orientieren sich an den Vorgaben der DGU in Kooperation mit den Projektleitungen der Bundesländer und den schulspezifischen Voraussetzungen.



Das Projekt „Zukunft gestaltet Schule“ der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie bietet Beratungen und Fortbildungsinformationen zu den diesjährigen Themen an und vermittelt Kooperationspartner aus einem umfangreichen Berliner Netzwerk im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung.

**Kontakt und Beratung:**

[Harry.Funk@senbjf.berlin.de](mailto:Harry.Funk@senbjf.berlin.de)

Telefon: 030-90227-6648

[Petra.Brandstaedter@senbjf.berlin.de](mailto:Petra.Brandstaedter@senbjf.berlin.de)

Telefon: 030-90227-5548

## Wer kann mitmachen?

Alle allgemein- und berufsbildenden Berliner Schulen.

## Was muss eine Schule tun?

### Themen der Handlungsfelder wählen:

Wie auch in den vergangenen Jahren muss im Schuljahr 2018/2019 ein Projekt aus dem ersten, verbindlichen Themenbereich gewählt werden und ein zweites zu einem frei gewählten Thema der Bildung für nachhaltige Entwicklung.

#### 1. Verbindliches Jahresthema 2019 (zur Auswahl)

- Nachhaltigkeit in der Schule verankern
- Gesundheit und Wohlergehen (bezogen auf das Nachhaltigkeitsziel Nr.3 der Agenda 2030)
- Digitalisierung in der Schule



#### 2. Freies Thema aus einem Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung (zur Auswahl)

- Energie und Klimaschutz
- Nachhaltiger Kiez
- Geflüchtete
- Berufsorientierung und Schülerfirma
- Mobilität und nachhaltige Stadt
- Abfallvermeidung, Repair Café, Umsonstladen
- Ernährung und Urban Gardening
- ...

Anregungen bekommen Sie auch bei Ihrer regionalen „BNE-Beratung“ und im Internet unter [www.umwelterziehung.de](http://www.umwelterziehung.de), [www.ecoschools.global/](http://www.ecoschools.global/) [www.bne-portal.de](http://www.bne-portal.de) und [www.fortbildung-berlin.de](http://www.fortbildung-berlin.de).

### Anmeldung:

Bitte reichen Sie den Anmeldebogen bis zum **14.12.2018 per Email** oder Fax ein.

Die Projektleitung „Zukunft gestaltet Schule“ entscheidet über Ihre Teilnahme aufgrund der Tragfähigkeit des Konzeptes entsprechend folgender Anforderungen:

- konkrete motivierende Handlungsziele
- Partizipation der Schülerschaft
- Kooperation mit außerschulischen Partnern
- erste Schritte der Verankerung im Schulleben

### Umsetzung:

Die Bearbeitung der ausgewählten Handlungsfelder bzw. die Umsetzung in Unterricht und Schulleben erfolgt im Schuljahr 2018/2019.

### Dokumentation/Marktplatz-Präsentation:

Die Dokumentation sollte in der Zeit vom **01.04.2019** bis zum **06.05.2019** möglichst als zu bearbeitende Word-Datei eingereicht werden. Ein entsprechendes Formular wird digital zur Verfügung gestellt. Die Schule dokumentiert die Umsetzung ihrer Projekte schriftlich und ergänzt diese mit Fotos, Schülerarbeiten, Videosequenzen, Anleitungen.

Die Marktplatz-Präsentation kann anstelle der Dokumentation gewählt werden. Am **22.05.2019** stellt die Schule ihre Projekte der Jury direkt vor. (Vortrag, Rollenspiel, PPT, Poster, ...)

### Jury:

Die Jury setzt sich zusammen aus verschiedenen Organisationen, Partnern und Projekten, die Bildung für nachhaltige Entwicklung in Berlin unterstützen (u.a. BSR, EPIZ, GASAG, SeaLife, Grün macht Schule, JFSB, UfU, Schüler-Uni usw.).

Sie tritt im Anschluss an die Marktplatz-Präsentationen zusammen und entscheidet über die Auszeichnung unter der Fragestellung:

Wurden bei der Umsetzung folgende Handlungsfelder berücksichtigt und weiter entwickelt?

- Schulleben/Partizipation der Schülerinnen und Schüler
- Unterrichtsgestaltung
- BNE/Ressourcen
- Kooperationsbeziehungen
- Evaluation/Öffentlichkeitsarbeit
- Bezug RLP/Schulprogramm/Leitbild der Schule

### Auszeichnung:

Die jeweiligen Schulen erhalten eine Urkunde (Flagge, wenn gewünscht) und eine Zertifikatsvorlage für besonders engagierte Schüler und Schülerinnen.

Sie werden im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung am Ende des Schuljahres 2018/2019 ausgezeichnet.

### Kooperationspartner

Die Auszeichnung wird organisatorisch und finanziell von der GASAG, der BSR und SeaLife Berlin unterstützt. 2019 werden in Kooperation mit der Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin wiederum drei Partner mit einem Zuschuss von je 500 Euro für die Zusammenarbeit mit ihren jeweiligen Kooperationspartnern bedacht.

